

Naturschutz mit und nicht gegen die Menschen

Projekte und Initiativen der Stiftung NatureLife-International



Klimaschutz und Armutbekämpfung durch Wiederaufforstung früherer abgeholzter Regenwälder. Unter anderem in Vietnam, Laos, auf Java und den Philippinen.

Partner: Universitäten Hohenheim und Stuttgart sowie andere Universitäten und wissenschaftliche Einrichtungen, Dorfgemeinschaften sowie Gemeinden und diverse Kooperationen von Kleinbauern



Anlage von Obstwiesen als Lebensraum, Erlebnisraum und Bildungsstätten in vielen Teilen Deutschlands; Schaffung und Vernetzung von Lebensräumen.

Partner: Allianz Deutschland, Allianz Umweltstiftung, zahlreiche Gemeinden, Obst- und Gartenbauvereine, Schulen, Heimat- und Naturschutzverbände, Edeka Südwest



Breite Umweltbildung: Etwa Anlage Beobachtungsplattform Storchennest im Naturreservat Zugwiesen bei Ludwigsburg-Poppenweiler und Schaffung verschiedener IT-gestützter Naturerlebnispfade.

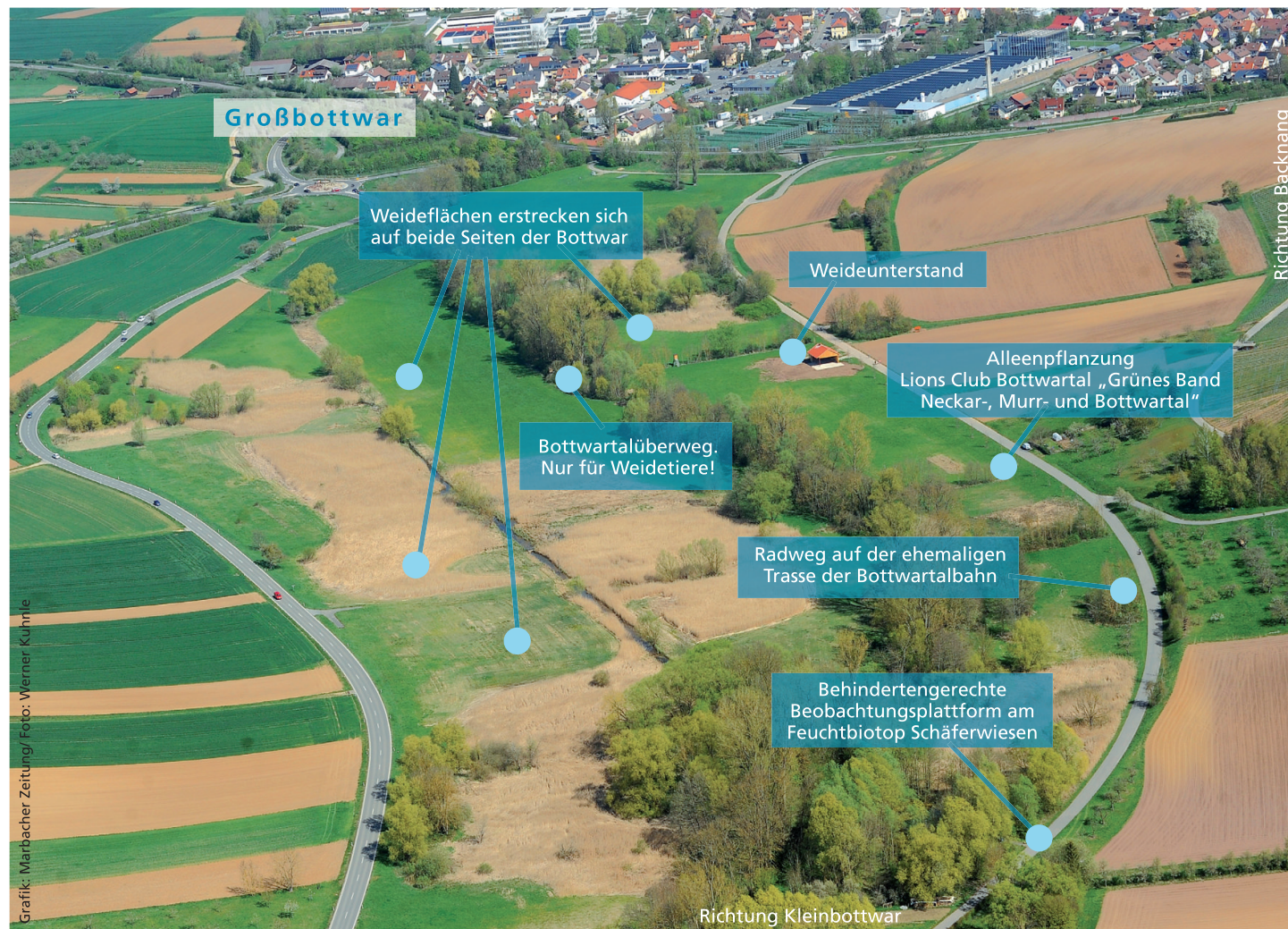
Partner: Stadt und Landkreis Ludwigsburg, Vereine, Verbände sowie begeisterte Wanderer und Radfahrer, welche die Zugwiesen-Natur von oben beobachten können.



Wiederbelebung der traditionellen Transhumanz (Wanderweide) in Spanien zur Sicherung eines über 400 000 Hektar umfassenden Wegenetzes mit uralten Stein- und Korkeichenwäldern. Winterheimat zahlreicher Zugvögel aus Mittel- und Nordeuropa wie Kranich, Weißstorch, Kiebitz und Rotmilan sowie Heimat so seltener Tiere wie Kaiseradler, Mönchsgeier und Großtrappe.

Partner: Asociacion Transhumanca y Naturaleza, Gemeinden, Verbände und letztlich auch Hunderttausende Spanier, die sich an den Tieren erfreuen, wenn sie im Herbst mitten durch Madrid ziehen.

Wo genau weiden die Wasserbüffel?



Für die Wasserbüffel – meisterhaft fotografiert von Rolf Dautrich – wurde auch ein Weideunterstand errichtet. Dieter Fischer aus Grobbottwar-Winzerhausen hat zusammen mit dem Bauhof der Stadt Grobbottwar als Symbol ein Storchennest installiert. Rohrammer (oben) und Nachtigall (Mitte) sind typisch für intakte Auen.



Impressum

„Wasserbüffel im Bottwartal“ – eine Sonderbeilage der MARBACHER ZEITUNG am 18.05.2019 im Auftrag von NatureLife-International. Auflage: 20 000 Exemplare. Verbreitung: Marbach & Bottwartal, der gemeinsame Lokaleil der MARBACHER ZEITUNG und STÜTTGARTER ZEITUNG sowie in der LUDWIGSBURGER KREISZEITUNG Ausgaben Bottwartal/Marbach und Neckartal. Redaktion: Claus-Peter Hutter (verantwortlich), NatureLife-International, Julia Amrhein unter Mitarbeit von Gabriele Eichhorn, Marion Rapp und Gerhard Fahr. Fotos: Werner Kuhnle, Claus König, Alfred Limbrunner, Claus-Peter Hutter, Rolf Dautrich, Gerhard Fahr (commons.wikimedia.org), pixabay.com/de/photos/ringermatter-matrix-helvetica, Petr Kratochvil (www.publicdomainpicture.net/aurora-schmetterling), A. Trepte (www.wikipedia.org/wiki/Zwergdommel). Grafik: Sabine Reich, www.twistdesigns.de. Druck: Pressehaus Druck Stuttgart. Verlag: Adolf Remppis Verlag GmbH + Co. KG, König-Wilhelm-Platz 2, 71672 Marbach am Neckar, verlag@marbacher-zeitung.de, www.marbacher-zeitung.de

NATURELIFE-
INTERNATIONAL



Ein starkes Team

Von der Projektidee bis zur Realisierung braucht es viel Herzblut, viele Arbeitstage und Wochen umfassendes ehrenamtliche Engagement, kompetente Dialog- und Projektpartner. Nach dem Motto „Schaffen statt Schwätzen“ ist es ein breites Netzwerk an Partnern, die das Projekt mithilfe von Spenden und Sachleistungen vorangebracht haben. Ein Überblick zum Projekt, dessen Macher und Partner:

- **Schirmherr:** Dr. Rainer Haas, Landrat
- **Idee:** Senator e.h. Claus-Peter Hutter, Präsident NatureLife-International
- **Projektmanagement:** Gerhard Fahr, Vorsitzender des Fördervereins „Verein für Landschaftspflege und Naturschutz durch Beweidung im Bottwartal e.V.“, Benningen am Neckar
Andreas Weigle und die Söhne Uli, Dominik und Stefan Weigle, Grobbottwar
- **Förderverein:** Felix Graf Adelmann, Stv. Vorsitzender, Steinheim-Kleinbottwar
Gunter Ehni, Verleger, Heimsheim
Norbert Bauer, Wirtschaftsprüfer, Stuttgart
- **Wissenschaftliche Begleitung/Beratung:** Prof. Dr. Claus König, Ludwigsburg
Prof. Dr. Theo Müller, Steinheim
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Michael Resch/Dr. Uwe Wössner, Höchstleistungsrechenzentrum der Universität Stuttgart
Dr. Alois Kapfer, Ingenieurbüro für Landschaftsplanung und Landentwicklung, Tuttlingen
Prof. Dr. Rainer Luick, Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg
M.Sc. Eva-Maria Riedel
- **Beteiligte Behörden:** Landratsamt Ludwigsburg
Regierungspräsidium Stuttgart
- **Größe der Projektfläche:** rund 18 Hektar (davon beweidet 12 Hektar)
Eigentümer: Land Baden-Württemberg/Stadt Grobbottwar und diverse Privatpersonen
- **Planung/Architektur:** Markus Pantle, Büro für Architektur, Grobbottwar
- **Bauausführung Unterstand, Bottwarquerung, Zaunbau:** Karl Köhler GmbH, Besigheim
Zimmerei Meißner, Grobbottwar
Gebr. Ernst GmbH, Grobbottwar
Osterrieder Bau GmbH, Pfaffenhausen
Peter Manz, Agrartechnik Service, Münsingen-Hundersingen
Stahlbau Heil GmbH & Co. KG, Stuttgart
Elektrotechnik Brümmel, Neckarwestheim
Walter Schmidt GmbH, Freiberg am Neckar
GeoControl Jaisle Vermessungsbüro, Löchgau
- **Energieversorgung:** Syna GmbH, Pleidelsheim
- **Weitere Partner:**
 - Paul-Aldinger-Schule, Kleinbottwar
 - Dieter Fischer, Winzerhausen (Storchenschutz)
 - Lions Club Bottwartal (Alleinpflanzung)

